

V I T A

Dr. rer. nat. Peter Barth, 19.05.1954



- Abitur
- Biologie mit Abschluss Diplom
- Forschungs- und Lehrtätigkeiten an der Universität Hannover (incl. Promotion) und der Medizinischen Hochschule Hannover
- 1988 – 31.12.2009
 - 1988 Wechsel zu einer bekannten Unternehmensgruppe der grafischen Industrie mit verschiedenen Funktionen und Aufgaben, die teilweise parallel durchgeführt wurden:
 - Leiter Abt. Qualität und Umwelt, Qualitäts- und Umweltmanagementbeauftragter
 - Als Qualitätsmanagementbeauftragter intensive Begleitung bei der Erstellung der Algorithmen für eine neue IT-Struktur. Weiterhin Vorbereitung und Durchführung von Restrukturierungen und Kostensenkungsprogrammen in der gesamten Gruppe und auch in der späteren Tochtergesellschaft.
 - Leiter Anwendungstechnik, Reklamationsbearbeitung und mitverantwortlich für technischen Einkauf für den Bereich Papier, Folien, Klebstoffe, Lacke etc.
 - Innovationsmanager
 - Mitverantwortlich für Öffentlichkeitsarbeit incl. Messe- und Verbandsaktivitäten
 - Geschäftsführender Gesellschafter einer Tochtergesellschaft

Seit 01.01.2010 selbstständiger Unternehmensberater mit folgenden Schwerpunkten:

1. Einführung von Qualitätsmanagementsystemen; ganzheitliches, nachhaltiges Management incl. Umweltmanagement

2. Anwendungstechnische Beratung und Begutachtung bei Druckverfahren, in der Druckweiterverarbeitung, Druckveredelung und Verbundfertigung incl. Entwicklungs-/Innovationsprojekten bei Bedruckstoffen, Farben, Klebstoffen, Lacken und Folien sowie Weiterentwicklungen von Druck-, Weiterverarbeitungs- und Veredelungsverfahren.
3. Innovationsmanagement incl. technischer Entwicklungen
4. Kreativberatung bei Verlagen und Agenturen, Einsatz von Techniken der Druckveredelung in der Gestaltung von grafischen Produkten.
5. Investitionsberatung für Mediendienstleister inkl. Erarbeitung von Last- und Pflichtenheften zur Entscheidungsvorbereitung
6. Management auf Zeit in verschiedenen Branchen
7. Projektmanagement in verschiedenen Branchen
8. Entwicklung und Durchführung von Seminaren, Workshops, Tagungen und Schulungen

Vorsitzender des Beirates Druckweiterverarbeitung bei der FOGRA – Forschungsgemeinschaft der grafischen Industrie.

IT-Kenntnisse:

Microsoft Office, DOS, Windows, sowie Anwendungssoftware B2 und ältere Programmiersprachen.

Sprachen:

Deutsch und Englisch

Qualifikationen:

- Unternehmensführung
- Personalcoaching
- Umweltmanagement
- Qualitätsmanagement
- Klebstoff-, Lack- und Folienherstellungs- und anwendungstechnische Kenntnisse
- Kenntnisse sämtlicher auch digitaler Druckverfahren incl. Technologie und Einsatz
- Kenntnisse der gesamten Fertigungstechnik grafischer Produkte und Produkte der Verpackungsindustrie incl. der flexiblen Verpackung.

- Maschinentechnische Kenntnisse
- Geschäftsprozessentwicklung und Entwicklung von Strategien
- Entwicklung von Marketingstrategien und unternehmenseigenen Öffentlichkeitsarbeit
- Kenntnisse der chemischen, physikalischen und mikroskopischen Analytik.

Branchenwissen:

- Biologie, Biophysik, Biochemie
- Medizin, Molekulargenetik, Virologie
- Grafische Industrie, Druckverfahren, Druckweiterverarbeitung, Druckveredelung
- Verpackungsindustrie, Faltschachtel- und flexible Verpackungen (Lebensmittelverpackungen und andere)
- Verlagsindustrie, Buchverlage
- Chemische Industrie, Druckfarben, Klebstoffe, Lacke, Folien
- Maschinenbauindustrie
- Papierindustrie
- Erdölzulieferindustrie durch längerfristige Tätigkeit während des Studiums etc.

Berufserfahrung:

Von 1981 – 1988:

- Forschungs- und Lehrtätigkeit am Institut für Botanik der Tierärztlichen Hochschule Hannover in Botanik, Pflanzenkrankheiten, Pflanzenphysiologie mit folgenden Methoden: mikroskopische Techniken – Licht-, Elektronen- und Rasterelektronenmikroskopie incl. EDX-Analyse mit Präparationstechniken; biochemische, biophysikalische Analytik incl. nukleartechnologischen Verfahren –

Programmiererfahrung in Basic, Maschinensprache Tracor (zur Auswertung der EDX-Analysen) und Pascal. Verschiedene nationale und internationale Veröffentlichungen und Vorträge. Abschluss dieser durch die DFG geförderten Tätigkeit mit der Promotion zum Dr. rer. nat.

- Weitergehende Forschungs- und Lehrtätigkeit an dem Institut für Virologie und Seuchenhygiene der Medizinischen Hochschule Hannover mit dem Aufbau einer molekulargenetischen Abteilung zur Diagnostik und Analyse von HIV und anderen humanpathogenen Viren.

Von 1988 – Ende 2009

Wechsel in die grafische Industrie zu einer Unternehmensgruppe aus der Druckweiterverarbeitung mit den Kerngeschäften Druckveredelung und Ordnerfertigung einschl. weiterer grafischer Komplettprodukte

- Leiter der chemisch, technischen Abteilung mit der Aufgabe neuer Aufgabenfelder nach der Lizenzierung der Folien- und Klebherstellung. Aufbau eines neuen Reklamationsmanagements mit Erarbeitung von Verbesserungspotentialen; Aufbau eines Entwicklungs- und Analyselabors unter anderem zur Erstellung von Materialspezifikationen und dazugehörigen Prüfmethode für Papier, Pappe, Karton, Folien, Klebstoffe, Lacke und grafischen Produkten.
- Kostenreduzierungsprojekt mit dem Ziel die gesamten Kosten um 30 % zu reduzieren. Umbau der aufgebauten Abteilung zur Abteilung Qualität und Umwelt mit gleichzeitiger Reduzierung der Personalstärke und der Aufgabenverteilung zusätzlich in die Linie
- Gemeinsam mit dem Einkauf Start einer neuen prozessorientierter Einkaufspolitik auf der Basis der erstellten Materialspezifikationen mit dem Aufdecken und Testen neuer Lieferantenmärkte in und außerhalb Europas. Zugleich Neuorganisation der gesamten Lieferlogistik. Die Einkaufspolitik würde im Laufe der Jahre immer weiter verfeinert.

- Als Umwelt- und Qualitätsmanagementbeauftragter der Unternehmensgruppe Einführung, Umsetzung und kontinuierliche Verbesserung des Qualitätsmanagementsystems 9001 in der Holding und den 14 Niederlassungen. Bestandteile dieses Projektes incl. Fortführung nach den Zertifizierungen:
 - Prozessanalyse und –optimierung
 - Dokumentation
 - Aufbau von Checklisten für Einkauf, Verkauf, Produktion etc.
 - Entwicklung und Validierung eigener Prüfmethode
 - Mit dem Personalmanagement Einführung und Umsetzung von Stellenbeschreibungen, Anforderungsprofilen, Qualifizierungs- und Schulungsmatrix und interner Schulungen und weitere kleinere Projekte die alle in dem kontinuierlichen Verbesserungsprozess weitergeführt wurden.
- Projekt der Entwicklung, Fertigung und Verkauf einer Folie auf der Basis nachwachsender Rohstoffe (Stärke) Anfang der 90er Jahre mit dem geschützten Namen Ökophan®. Aufbau und Durchführung einer eigenständigen umweltorientierten Öffentlichkeitsarbeit mit Workshops, Vorträgen und Veröffentlichungen sowie Podiumsdiskussionen. In diesem Zusammenhang erfolgte mit der FOGRA und der PTS die Entwicklung und Umsetzung neuer Prüfmethode zur Feststellung der Recyclingfähigkeit von grafischen Produkten wie z.B. kaschierten und lackierten Bedruckstoffen sowie Produkten. Wurde später in die Untersuchungsmethodik der INGEDE und PTS sowie der FOGRA übernommen.
- Gemeinsam mit der GF Aufbau und Umsetzung einer strategischen Öffentlichkeitsarbeit mit Kunden- und Lieferantenworkshops, Vorträgen bei verschiedenen Veranstaltungen der FOGRA, PTS, dem Papierforum des Papiergroßhändlers Schneidersöhne jetzt Papyrus, dem Produktioner Club jetzt fmp bei der Ausbildungsreihe zum geprüften Medienproduktioner sowie aktives Mitglied in diesem Verband, Mitautor des Buches Blitzlichter und > 10 Jahre Organisation, Durchführung und Auswertung von Messen wie der Leipziger Buchmesse, der

DRUPA und der Frankfurter Buchmesse.

- Begleitung und Umsetzung als Qualitäts- und Umweltmanagementbeauftragter gemeinsam mit der GF einer strategischen Neuausrichtung der Unternehmensgruppe mit der Erarbeitung einer Unternehmensvision und Zukunftsstrategie mit Unterstützung einer externen Beratergruppe. Dabei auch Aufbau von Zielvereinbarungen und Budgetierungen, Neuorganisationen der Abteilungen und der Gruppe unter Einbindung nicht nur der Führungskräfte sondern auch der gesamten Mitarbeiter.
- Aufbau, Fortführung und Umsetzung eines Innovationsmanagements mit internen Innovationszirkeln und innovativen Kundenworkshops.
- Gemeinsam mit der Betriebstechnik Einführung der lösemittelfreien Kaschierung zur Herstellung von Verpackungsverbunden incl. der Klebstofftechnologie, Verfahrenstechnologie und Maschinenteknik, der Mitarbeiterschulungen und die Marktbearbeitung als Projekt- und Produktmanager.
- Beratung eines Maschinenbauunternehmens bei der Entwicklung, Konstruktion und anwendungstechnischen Testung einer vollkommen neuen lösemittelfreien Kaschieretechnologie mittels Hot Melt und Düsenauftragstechnik.
- Verschiedene gemeinsame Entwicklungsprojekte mit Folien- Klebstoff- und Lackherstellern.
- Gemeinsam mit der FOGRA und der Druckfarbenindustrie Untersuchungen zur Trocknungsreaktion von sogenannten Bio-Druckfarben incl. Veröffentlichung und Vorträge.
- Einführung und Umsetzung der UV-Technologie bei der Lackierung und später auch der Kaschierung incl. gemeinsamer Entwicklung mit Lack- und Klebstoffherstellern, der Betriebstechnik und Maschinenbauunternehmungen sowie Schulungen der MA, Kundenworkshops etc.
- Einführung und Umsetzung des Prägefoliendruckes (Heißfolienprägung) incl.

Maschinentechnik, Materialeinkauf, Festlegung der Buchungsvorgänge, Lager und Lieferantenlogistik, Schulung der MA, Öffentlichkeitsarbeit auch gemeinsam mit der AGV und Verkauf.

- Begleitung bei der Einführung, Umsetzung und Vermarktung der Siebdrucktechnologie incl. MA-Schulung, Öffentlichkeitsarbeit und Entwicklung neuer Lackprodukte.
- Unter der Zusammenarbeit mit der HdM Stuttgart, der HTWK Leipzig und der FH München Durchführung von Seminaren und Initiierung sowie Begleitung diverser Diplomarbeiten und weitergehende Schulungen beim Hauchler Studio.
- Mitarbeit bei der Erstellung des ICC-Profiles für veredelte (kaschierte) Druckprodukte, ebenso bei der Normierung zur biologischen Abbaubarkeit von grafischen Produkten und bei der Erstellung der Aussagen der Druckfarbenindustrie zum Einsatz von Druckfarben für eine anschließende Veredelung – DIN 16524.
- Mitarbeit bei der verbandlichen Erstellung einer „Herstellungspraxis für die Druckweiterverarbeitung“ gemeinsam mit dem BDBI, VDB und BVDM.
- Als Umweltmanagementbeauftragter der Gruppe wurde die GF und die Niederlassungsleiter hinsichtlich der gesamten Umweltgesetzgebung und zukünftigen Entwicklungen beraten und gemeinsam mit den örtlichen Ämtern umgesetzt. Dazu gehörte auch die komplette Auflösung der Lösemittelkaschierung incl. baulicher und maschinentechnischer Maßnahmen auch im Hinblick auf die zukünftigen gesetzlichen wie marktorientierten Entwicklungen. Beratung aller im Unternehmen verantwortlichen Kräfte hinsichtlich der Lebensmittelrechtlichen Einhaltung von Produktions- und Produktparametern sowie auch im Bereich des Arbeitsschutzes. Vorbereitungen zur Einführung eines ganzheitlichen Umweltmanagementsystems.
- Verschiedene Kundenprojekte z.B. bezüglich der Papier-/Papierkaschierung, Papier-/Folienkaschierung für Gewinnlose und printed electronics.

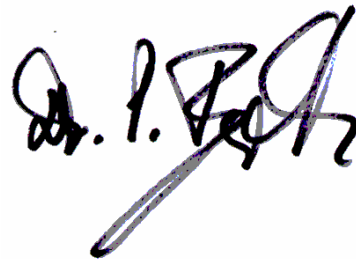
- Geschäftsführender Gesellschafter einer Tochtergesellschaft mit folgenden weiteren Projekten: Analyse des Materialeinkaufs, Lager und Verbrauchs an Hand verschiedener eigener Auswertungstools mit anschließender Umstellung des Einkaufs auf just in time, Reduzierung der Lagerbestände und sichere Buchung der Materialverbräuche etc., Optimierung der Produktivität durch Schulungen, maschinentechnische Verbesserungen und gesamte Neuorganisation des Fertigungsprozesses. Ausbau der Zusammenarbeit mit Kunden incl. Workshops bei den Kunden der Kunden und Schulungen der MA der Kunden.
- Ausbildung der gewerblichen MA und der Führungskräfte sowie gestalterische Beratung von Druckereien, Buchherstellern und Buchverlagen im Einsatz von Druckveredelungstechnologien.

Projekte in der Beratertätigkeit von Anfang 2010 - Heute:

- Einführung eines QM-Systems eines mittelständischen Veredelungsbetriebes
- Nachfolgeregelung, Personalcoaching und Neuausrichtung eines Veredlers mit Agentur
- Europaweite Marktanalyse für einen Folienhersteller incl. Strategievorschlag zur Vermarktung spezieller biolog. abbaubarer Folien.
- Markt- und Patentrecherche für ein Chemieunternehmen für den Bereich der Neuentwicklung von Lacken.
- Patentrecherche für einen Lackhersteller.
- Anwendungstechnische Begleitung bei einem von der EU geförderten Klebstoffentwicklungsprojektes auf der Basis nachwachsender Rohstoffe incl. patentrechtlicher Vorrecherche.
- Sowie weitere kleinere Projekte und Gutachten hinsichtlich verschiedener

Reklamationsfälle aus der grafischen Industrie.

- Schulungen von MA und Studenten
- Mitorganisator, Moderator und Referent bei den Buchbindetagungen von 2012 – heute.
- Intensive eigene Entwicklung von maschinentechnischen Konzepten zur digitalen Druckveredelung grafischer Produkte ab Auflage 1 incl. der Patentrecherchen, Patentanmeldungen (2x) in DE, EU, USA und China und einem Gebrauchsmuster. Durchführung von Gesprächen hinsichtlich der Lizenzierung und Finanzierung und der dazugehörigen Entwicklung von Verbrauchsmaterialien.



Dr. P. Barth

Datum: 02.05.2015